

Renature® 3D, eine biobasierte Verpackung für den Kärcher Dampfreiniger SC3 Upright

Beschreibung Projekt, die Initiative oder die Maßnahmen, die Ihr Unternehmen umgesetzt hat, um eine Vorreiterrolle in dieser Kategorie zu übernehmen

Renature® 3D, eine biobasierte Verpackung für den Kärcher Dampfreiniger SC3 Upright

Die Innovation besteht darin, biobasierte, erneuerbare und heimkompostierbare (Zertifizierung voraussichtlich Q4/2023) Material als 3D-Formteil herzustellen. Hierfür wurde ein einzigartiges Verfahren zur Herstellung entwickelt.

Entscheidend war, eine Quelle für Biomaterial zu finden, die wirtschaftlich sowie industriell umsetzbar ist und nicht mit Nahrungsmitteln konkurriert. Beim Rohstoff handelt es sich um ein Abfallprodukt der nicht verwerteten Stärke der Agrarindustrie.

Nachdem die Formteile ihren Zweck erfüllt haben, können diese entweder als Verpackungsmaterial wiederverwendet werden (lässt sich leicht zuschneiden und mit Wasser verkleben) oder in der Biotonne bzw. dem heimischen Kompost entsorgt werden

Die wichtigsten Fakten hierzu:

- > eine breakthrough innovative Schutzverpackung in Form eines kundenspezifischen Formteiles
- > ressourcenschonend: hergestellt aus Abfallprodukt (Stärke) der Agrarindustrie, kein Wettbewerb zur Lebensmittelproduktion
- > eine nachhaltige Verpackung: biobasiert, aus nachwachsendem Rohstoff, wiederverwendbar und home kompostierbar
- > optimaler Transportschutz (getestet und freigegeben nach ISTA 6)

Beschreibung inwiefern der Dialog mit Interessengruppen das Projekt/die Maßnahmen beeinflusst hat

Ziel für Kärcher und Storopack war es, eine Lösung zu finden, die einen Transportschutz des Gerätes bietet (Freigabe nach ISTA 6) und gleichzeitig den Nachhaltigkeitszielen von Storopack (Verwendung von mindestens 50% Recyclingmaterial oder nachwachsenden Rohstoffen) und von Kärcher (Vermeidung von EPS für Endverbraucherpackungen) gerecht wird. Um diesen Transportschutz zu gewährleisten, wurde ein individuelles 3D-Formteil entwickelt. Dies war eine große Herausforderung, da erneuerbare Materialien meist als Standardverpackungs-/Füllmaterialien verwendet werden und somit nicht auf das zu schützende Packgut zugeschnitten sind.

Das Projekt wurde in Zusammenarbeit mit der Storopack Deutschland GmbH & Co. KG durchgeführt/entwickelt

Beschreiben Sie die Ergebnisse, die das Unternehmen mit dem Projekt oder den Maßnahmen erzielt hat

Durch die Verwendung von Renature® als Alternative zu EPS beim SC3 Upright werden 3,2t Kunststoff pro Jahr eingespart. Außerdem bietet es eine weitere nachhaltige Lösung für zukünftige Verpackungsprojekte.

Erläuterung wie sich das beschriebene Projekt zum Tagesgeschäft Ihres Unternehmens verhält. Beschreiben Sie bitte sowohl den Bezug zur Unternehmensstrategie als auch zum operativen Geschäft.

Drei Initiativen stehen im Mittelpunkt unseres Nachhaltigkeitsengagements bis 2025.

Sie beinhalten klare Ziele und Maßnahmen, die wir in den kommenden Jahren umsetzen wollen - von der klimaneutralen Produktion

über das Recycling von Rohstoffen, die Reduzierung von Kunststoffverpackungen, die nachhaltigere Gestaltung unserer globalen

Lieferkette und die Weiterentwicklung unseres gesellschaftlichen Engagements.

Das Projekt unterstützt die Initiative "REDUCE, REUSE, RECYCLE" siehe hierzu das Poster "Global\_Sustainability\_Unternehmensverantwortung\_202305\_NH\_Poster" im Anhang

Mehr Informationen finden Sie auf unsere WebSite und unserem Nachhaltigkeitsbericht.

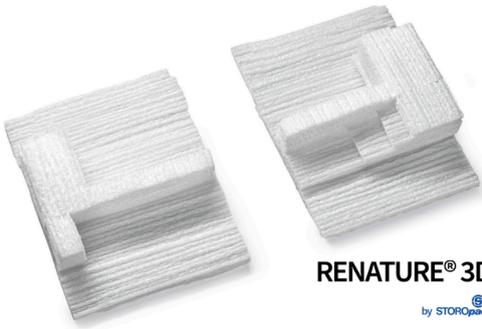
<https://www.kaercher.com/de/inside-kaercher/nachhaltigkeit.html>

<https://www.kaercher.com/de/inside-kaercher/nachhaltigkeit/zahlen-und-fakten.html>

Bilder:



**RENATURE® 3D**  
by STOROPACK



**RENATURE® 3D**  
by STOROPACK



**RENATURE® 3D**  
by STOROPACK

# NACHHALTIGKEIT BEI KÄRCHER – 2023 AUF EINEN BLICK

## NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE 2025

Unsere Ziele: Weniger Emissionen, Recycling von Rohstoffen, Reduktion von Plastikverpackungen, eine nachhaltige Lieferkette und soziale Projekte für Werterhalt.



### ZERO EMISSIONS

2023 haben wir...

- ...weltweit mit Grünstrom produziert
- ...unsere CO<sub>2</sub>-Emissionen\* um über 16.000 Tonnen gegenüber 2020 reduziert



### REDUCE, REUSE, RECYCLE

2023 haben wir...

- ...58,8 Tonnen Kunststoff in Verpackungen gespart
- ...1.986 Tonnen Kunststoffzyklät in Produkten eingesetzt



### SOCIAL HERO

2023 haben wir...

- ...10,2 Tonnen Abfall während des Kärcher Cleanup Day gesammelt
- ...16 Denkmäler und Gebäude im Rahmen unseres Kultursponsorings gereinigt



\* Scope 1 & 2 gemäss Umweltwissenschaften sowie Produktion- und Logistikzentren

## PRODUKTKREISLAUF

Gesamtheitliche Betrachtung

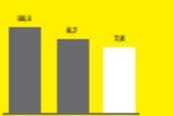


## UNSERE FORTSCHRITTE IN ZAHLEN

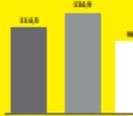
Energieintensität in TJ pro Mio. € Umsatz<sup>1</sup>



Treibhausgasintensität in t CO<sub>2</sub> pro Mio. € Umsatz<sup>1</sup>



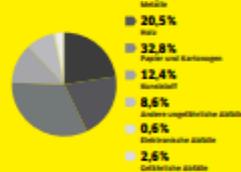
Wasserentnahme in m<sup>3</sup> pro Mio. € Umsatz<sup>1</sup>



Anteil recycelter Abfälle<sup>2</sup> in %



Abfallarten<sup>3</sup>



## KÄRCHER FÜR DIE GESELLSCHAFT

**473** Spenden und Sponsorings weltweit

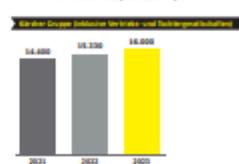
**82%** aller Projekte sind auf Werterhalt konzentriert

**10** Tonnen Müll in 19 Gesellschaften beim Cleanup Day gesammelt

**16** Denkmäler und Gebäude in 10 Ländern im Rahmen unseres Kultursponsorings gereinigt

## MITARBEITENDE

Anzahl Mitarbeitende (Headcount)



Kärcher Geschäftsverteilung<sup>1</sup> 2023



<sup>1</sup> Die Angaben umfassen die Kärcher Zentrale sowie die Produktions- und Logistikzentren der Kärcher Group in Deutschland, Brasilien, China, Indien, Mexiko, Spanien, Thailand und die USA. Aufgrund der strategischen Umstrukturierung des Geschäftsbereichs im Jahr 2022 sind die Angaben für 2022 nicht mit den Angaben für 2023 vergleichbar.

## LIEFERKETTE

Regional for regional



Lesen Sie den Bericht:



Das Ganze im Blick

